

# Entscheidungsmatrix

## Das passende Modell für Ihr Projekt

	GEA	EEG lokal	EEG regional	BEG
<b>In meiner Ortschaft</b> Haushalte, Gemeinde, Vereine, KMUs, kleine Landwirte ...	- ⓘ	++ ⓘ	+ ⓘ	~ ⓘ
<b>In meiner Region</b> Haushalte, Gemeinden, Vereine, KMUs, kleine Landwirte ...	- ⓘ	- ⓘ	++ ⓘ	+ ⓘ
<b>Österreichweit</b> Haushalte, Gemeinden, Vereine, KMUs, kleine Landwirte ...	- ⓘ	- ⓘ	- ⓘ	++ ⓘ
<b>In meinem Mehrfamilienhaus</b>	++ ⓘ	+ ⓘ	~ ⓘ	~ ⓘ
<b>Im Grätzl in meiner Stadt</b>	- ⓘ	++ ⓘ	+ ⓘ	~ ⓘ
<b>In meiner Großstadt</b>	- ⓘ	- ⓘ	- ⓘ	++ ⓘ
<b>Einzelnes Gemeindegebäude mit Mieter:innen</b>	++ ⓘ	+ ⓘ	~ ⓘ	~ ⓘ
<b>Mehrere Gemeindegebäude in meiner Ortschaft</b>	- ⓘ	++ ⓘ	+ ⓘ	~ ⓘ
<b>Zusammenschluss von Nachbargemeinden</b>	- ⓘ	- ⓘ	++ ⓘ	+ ⓘ
<b>Gewerbepark</b> KMUs	++ ⓘ	+ ⓘ	~ ⓘ	~ ⓘ
<b>Gewerbepark</b> Großunternehmen	++ ⓘ	- ⓘ	- ⓘ	+ ⓘ
<b>Wirtschaftsregion</b> inkl. Großunternehmen	- ⓘ	- ⓘ	- ⓘ	++ ⓘ
<b>Mehrfamilienhaus mit Geschäft in der Sockelzone</b> Großunternehmen	++ ⓘ	- ⓘ	- ⓘ	+ ⓘ
<b>Unternehmen mit Haupttätigkeit im Energiebereich</b>	++ ⓘ	- ⓘ	- ⓘ	+ ⓘ
<b>Eine Partei</b> mit mehreren Standorten	- ⓘ	- ⓘ	- ⓘ	- ⓘ

++ sehr empfehlenswert  
 + empfehlenswert  
 ~ weniger empfehlenswert  
 - Nicht möglich

### Disclaimer

Die Empfehlungen der Entscheidungsmatrix dienen lediglich einer ersten Orientierung. Bitte beachten Sie, dass unsere Empfehlungen auf aktuellen Förderungen basieren, wie etwa der Reduktion der Netzentgelte. Aus diesem Grund wird beispielsweise eine lokale meist einer regionalen EEG vorgezogen. Die konkrete Ausgestaltung einzelner Projekte kann nicht berücksichtigt werden.

Die Einbeziehung zusätzlicher Erzeugungs- oder Verbrauchszählpunkte in einer regionalen EEG oder BEG kann zu einem höheren Eigenverbrauchsanteil führen. In solchen Fällen kann sich eine Präferenz für eine regionale Energiegemeinschaft gegenüber einer lokalen Variante ergeben.

Vor der endgültigen Entscheidung für ein Modell, empfiehlt es sich die **technischen Gegebenheiten vor Ort mit Ihrem Netzbetreiber abzuklären**. Viele Netzbetreiber bieten automatisierte Nahbereichsabfragen an (siehe Toolsammlung auf [energie-teilen.at/tools/](https://energie-teilen.at/tools/)).

Die Entscheidungsmatrix ist online!



[energie-teilen.at](https://energie-teilen.at)

# Was bedeuten GEA, EEG und BEG?

## Was ist eine GEA?

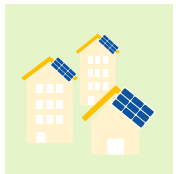
Das im Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetz 2010 (EIWOG) gesetzlich verankerte Konzept der gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage (GEA) macht es möglich, dass der auf dem Gebäude erzeugte **Strom** durch mehrere „teilnehmende Berechtigte“ (z.B. Bewohner:innen) genutzt wird. Voraussetzung ist, dass die teilnehmenden Berechtigten an dieselbe Hauptleitung angeschlossen sind und über eine gemeinsame Erzeugungsanlage verfügen. Das öffentliche Netz wird hierbei nicht verwendet. So können sich etwa Mieter:innen oder Eigentümer:innen in Mehrparteienhäusern, aber auch in Bürogebäuden oder Einkaufszentren zusammenschließen, um gemeinsam eine Erzeugungsanlage zu nutzen.



Für gemeinschaftliche Erzeugungsanlagen kommen grundsätzlich alle Technologien in Frage, neben Photovoltaikanlagen beispielsweise auch Windkraftanlagen, Kleinwasserkraft oder Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen.

## Was ist eine lokale EEG?

Eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) darf **Energie (Strom, Wärme oder Gas)** aus erneuerbaren Quellen erzeugen, speichern, verbrauchen und verkaufen. Die Teilnehmer:innen einer lokalen EEG sind innerhalb der Netzebenen 6 und 7 (Niederspannungsnetz) miteinander verbunden. **Mitglieder oder Gesellschafter** von EEGs können Privat- oder Rechtspersonen sein, Gemeinden, lokale Behörden oder auch KMUs.



Die Arbeitspreise für das Netznutzungsentgelt in lokalen EEGs reduzieren sich um 57 %. Zudem entfallen die Elektrizitätsabgabe sowie der Erneuerbare-Förderbeitrag.

## Was ist eine regionale EEG?

Eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) darf **Energie (Strom, Wärme oder Gas)** aus erneuerbaren Quellen erzeugen, speichern, verbrauchen und verkaufen. In einer regionalen Energiegemeinschaft, sind die Teilnehmenden innerhalb der Netzebene 4 (nur die Mittelspannungs-Sammelschiene im Umspannwerk), 5, 6 und 7 miteinander verbunden. **Mitglieder oder Gesellschafter** von EEGs können Privat- oder Rechtspersonen sein, Gemeinden, lokale Behörden oder auch KMUs.



Die Arbeitspreise für das Netznutzungsentgelt in regionalen EEGs reduzieren sich für Nutzer auf den Netzebenen 6 und 7 um 28 %, auf den Netzebenen 4 und 5 um 64 %. Zudem entfallen die Elektrizitätsabgabe sowie der Erneuerbare-Förderbeitrag.

## Was ist eine BEG?

Die Bürgerenergiegemeinschaft darf sich – im Vergleich zur EEG – über die Konzessionsgebiete mehrerer Netzbetreiber in ganz Österreich erstrecken, sie ist aber auf Strom beschränkt und es entfallen die finanziellen Vergünstigungen.

Im Gegensatz zur EEG darf die BEG **nur elektrische Energie** erzeugen, speichern, verbrauchen und verkaufen. Auch in BEGs können die Mitglieder bzw. Gesellschafter Privat- und/oder Rechtspersonen sein, es gilt in gleicher Weise, dass die Gewinnerzielung nicht im Vordergrund stehen darf.

**Elektrizitätsunternehmen, Mittel- und Großunternehmen dürfen** im Gegensatz zu EEGs an **BEGs teilnehmen**, sie dürfen dort aber nicht die Kontrolle ausüben. Kontrolle kann z.B. bedeuten, dass natürliche Personen, Gebietskörperschaften und Kleinunternehmen über die Mehrheit in der Mitgliederversammlung verfügen und die wichtigen Änderungen der Statuten beschließen können.



Quelle: Koordinationsstelle für Energiegemeinschaften, energiegemeinschaften.gv.at



**SHAREs**  
empowering communities



Das Projekt SHAREs wird durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union unter der Fördervereinbarung Nr. 101033722 gefördert.